

■ **Thema**

## **Beruf: LehrerIn**

*Moderation: Herbert Gudjons*

*Herbert Gudjons*

**6 Beruf: LehrerIn**

Wandlungen – Widersprüche – Wunschbilder

*Kiel, E./Pollak, G./Eberle, T./Braune, A./Schliessler, M.*

**II Lehrer werden ist nicht schwer ...?!**

Die problematische Studienwahl von Lehramtsstudierenden

*Annemarie von der Groeben*

**I6 Normierte Fürsorge – neues Lehrerethos?**

Wie zentrale Prüfungen individualisierendes Lehren und Lernen blockieren

*Reinhold Miller*

**20 Vom Lehr-Herrn zum Unterrichtsentwickler**

Über Wandel und »Widerstände« in Schulentwicklungsprozessen

*Matthias Schmitz*

**24 Lehrer als Gestalter von Beziehungen**

Oder: John Beamers Kunst

*Heinz-Elmar Tenorth*

**28 Lehrerbildung, Lehrerberuf und Lehrarbeit –  
unmöglich und nicht reformierbar?**

■ **Magazin**

56 Personalchefs sind unzufrieden mit  
Berufsvorbereitung

56 Studienorientierung für Abiturienten

57 Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Wolfgang Klafki  
zum 80. Geburtstag

58 Netzwerk der Schulerneuerer

58 Mehr Alkoholvergiftungen bei Jugendlichen

59 Wirtschaft ab der 5. Klasse

60 Neue Anforderungen

60 Mondialogo

61 Kreationisten unter Lehramtsstudenten?

61 Gute Noten für ostdeutsche Hochschulen

62 Termine

63 Materialien

66 Impressum

45 Einzelheftbestellung

## ■ Beitrag

*Hans Werner Heymann*

### 32 **Fragwürdige Umbaupläne** Die Idee der Allgemeinbildung und die Empfehlungen des »Aktionsrats Bildung«

Wer etwas auf sich hält, der gibt derzeit Gutachten zum Umbau des Bildungssystems in Auftrag. So hat auch die Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft einen Aktionsrat beauftragt, einen Umbauplan für das Bildungssystem zu entwerfen.

Die Frage, nach welchen Kriterien ein solcher Plan zu bewerten sei, ist nicht leicht zu beantworten. Hans Werner Heymann hat den Vorschlag gemacht, Konzepte für die allgemeinbildende Schule an der Idee der Allgemeinbildung zu messen.

Das Ergebnis ist höchst interessant und fällt für die im Frühjahr dieses Jahres vorgelegten Umbaupläne nicht günstig aus; zeigt sich doch, dass Bildung hier in den Dienst ökonomischer Interessen gestellt wird.

## ■ Serie

*Hartmut Ditton*

Was wissen wir über guten Unterricht?  
4. Folge

### 40 **Erwartungen verdeutlichen und Ergebnisse sichern**

Was wissen wir über Kompetenzorientierung?

In der vierten Folge der Serie »Was wissen wir über guten Unterricht?« stellt Hartmut Ditton die Frage, wie mit Hilfe von Kompetenzorientierung die Erwartungen an das Lernen verdeutlicht und Lernergebnisse zielgerichtet gesichert werden können.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass zur Verbesserung von Unterricht sehr viel mehr erforderlich ist als das Überprüfen von Leistungen und dass Rankings das Potential von Kompetenzorientierung und Bildungsstandards erheblich stören würden.

## ■ Bildungspolitik

*Ludger Wößmann*

### 46 **Frühe Selektion führt zu mehr Chancenungleichheit** Ergebnisse nationaler und internationaler Vergleiche

Die Frage einer gerechten Schulstruktur für Deutschland bleibt aktuell. Zentral ist nach wie vor das Problem der frühen Selektion. Bislang lagen dazu nur wenige empirische Daten vor. Dies ist jetzt anders.

In diesem Beitrag legt der renommierte Bildungsökonom Ludger Wößmann vom ifo Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München Daten vor, die eine klare Sprache sprechen. Die Ergebnisse sind eindeutig: Frühe Selektion führt zu mehr Chancenungleichheit.

Eigentlich müssten ideologische Debatten über das gegliederte Schulsystem jetzt ein Ende haben.

## ■ Rezensionen

*Christine Freitag*

### 52 **Kollegiale Beratung und Teamentwicklung**

Ein wenig sperrig sind die Begriffe in der Schule immer noch: Qualitätszirkel, Teamarbeit, Teamentwicklung, professionelle Kooperation, kollegiale Beratung ...

Inzwischen aber gibt es immer mehr Schulen, in denen die Vorteile kollegialer Unterstützung erfolgreich praktiziert werden. Das Spektrum der Anregungen für die Praxis ist inzwischen breit. Es geht von Hinweisen für die Arbeit in Klassen- und Jahrgangsteams über Beratungsgruppen bis hin zu Supervisionsgruppen. Allen gemeinsam ist, dass die Handlungsfähigkeit des Einzelnen in problembelasteten Situationen verbessert wird.

## ■ P.S.

*Reinhard Kahls Kolumne*

### 64 **Merkwürdiger deutscher Föderalismus**